



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Freie Fahrt über neue Leine-Brücke im Südharz

Nach einer Bauzeit von rund acht Monaten wurde heute zwischen Pansfelde (Landkreis Harz) und Molmerswende im Landkreis Mansfeld-Südharz die neue Brücke über die Leine an der Landesstraße (L) 230 planmäßig für den Verkehr freigegeben.

„Neben der Instandsetzung der Straßen richten wir auch weiterhin verstärktes Augenmerk auf die Sanierung der Brücken“, erklärte Sachsen-Anhalts Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Dr. Lydia Hüskens, bei der Freigabe. „Mobilität bedeutet Freiheit. Zur Freiheit gehört auch eine echte Auswahl des Verkehrsmittels. Wir wollen, dass die Menschen in unserem Sachsen-Anhalt alle Formen der Mobilität frei wählen können. Dafür braucht es gut ausgebaute Infrastrukturen: Radwege, Straßen, mit samt den Brücken und natürlich Angebote des öffentlichen Nahverkehrs. Daran arbeiten wir. Jeden Tag. Die Investition hier bei Molmerswende ist ein gelebtes Beispiel dafür“, betonte Hüskens.

Nach Auskunft der Ministerin sind knapp 970.000 Euro in die Planung und den Ersatzneubau investiert worden. Eine Instandsetzung der alten Gewölbebrücke aus dem Jahr 1880 kam aus Gründen der Wirtschaftlichkeit nicht in Betracht.

Das neue Bauwerk ist eine moderne Einfeldrahmenbrücke aus Stahlbeton mit einer Stützweite von 7,85 Metern. Im Zuge des Brückenneubaus wurde auch die L 230 auf einer Gesamtlänge von rund 250 Metern grundhaft ausgebaut.

Impressum:
Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de